

Eckdaten Geschäftsjahr 2010^{1,2}

(nicht testiert; in Millionen EUR, wenn nicht anders angegeben)

Umsatzwachstum

GJ 2010 ³	- 3%	
GJ 2009 ³	0%	

Ergebnismargen GJ 2010

Industry	Ergebnismarge	Zielbänder
Industry	10,0%	
Industry Automation	16,8%	
Drive Technologies	12,3%	
Building Technologies	6,6%	
OSRAM	12,2%	
Industry Solutions	0,7%	
Mobility	7,9%	
Energy	14,0%	
Fossil Power Generation	15,9%	
Renewable Energy	11,3%	
Oil & Gas	11,7%	
Power Transmission	12,4%	
Power Distribution	13,9%	
Healthcare^{7,8}	7,5%	
Imaging & IT	19,6%	
Workflow & Solutions	1,8%	
Diagnostics ^{7,8}	- 16,3%	
Siemens IT Solutions and Services	- 12,9%	
Siemens Financial Services*	30,4%	

Zielbänder * Eigenkapitalrendite (Return on Equity, ROE)³

Kapitalrendite (ROCE) (fortgeführte Aktivitäten)

GJ 2010 ¹⁰	10,4%	
GJ 2009 ¹⁰	6,1%	

Zielkorridor: 14 – 16%

Cash Conversion (Verhältnis von Free Cash Flow zu Ergebnis) (fortgeführte Aktivitäten)

GJ 2010 ¹¹	1,73	
GJ 2009 ¹¹	1,54	

Ziel: 1 minus Umsatzwachstumsrate

Angepasste industrielle Nettoverschuldung/ angepasstes EBITDA (fortgeführte Aktivitäten)

GJ 2010	0,08	
GJ 2009	0,31	

Zielkorridor: 0,8 – 1,0

Wachstum und Ergebnis

	GJ 2010	GJ 2009	Veränderung in % Ist Vglb. ³	
Fortgeführte Aktivitäten				
Auftragseingang	81.163	78.991	3%	1%
Umsatz	75.978	76.651	- 1%	- 3%
Summe Sektoren				
Ergebnis Summe Sektoren	7.789	7.466	4%	
in % vom Umsatz (Summe Sektoren)	10,7%	10,3%		
EBITDA (angepasst)	11.042	9.524	16%	
in % vom Umsatz (Summe Sektoren)	15,2%	13,1%		
Fortgeführte Aktivitäten				
EBITDA (angepasst)	10.034	9.219	9%	
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	4.112	2.457	67%	
Ergebnis je Aktie (in EUR) ⁴	4,54	2,60	75%	
Fortgeführte und nicht fortg. Aktivitäten⁵				
Gewinn (nach Steuern)	4.068	2.497	63%	
Ergebnis je Aktie (in EUR) ⁴	4,49	2,65	69%	

Kapitalrendite (Return on Capital Employed, ROCE)

	GJ 2010	GJ 2009
Fortgeführte Aktivitäten		
Kapitalrendite	10,4%	6,1%
Fortgeführte und nicht fortg. Aktivitäten⁵		
Kapitalrendite	10,3%	6,2%

Free Cash Flow und Cash Conversion

	GJ 2010	GJ 2009
Summe Sektoren		
Free Cash Flow	10.934	7.606
Cash Conversion	1,40	1,02
Fortgeführte Aktivitäten		
Free Cash Flow	7.111	3.786
Cash Conversion	1,73	1,54
Fortgeführte und nicht fortg. Aktivitäten⁵		
Free Cash Flow	7.013	3.641
Cash Conversion	1,72	1,46

Nettoverschuldung und Kapitalstruktur

	GJ 2010	GJ 2009
Nettoverschuldung	5.560	9.309
Nettoverschuldung / angep. EBITDA (fortg.)	0,55	1,01
Angepasste industrielle Nettoverschuldung	819	2.873
Angep. ind. Nettov./ angep. EBITDA (fortg.)	0,08	0,31

Mitarbeiter (in Tausend)¹²

	30. Sept. 2010		30. Sept. 2009	
	Fortg. Aktiv.	Gesamt ⁶	Fortg. Aktiv.	Gesamt ⁶
Mitarbeiter	405	405	405	405
Deutschland	128	128	128	128
Außerhalb Deutschlands	277	277	277	277

1 Auftragseingang und Auftragsbestand, um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte bereinigte Angaben zu Umsatz und Auftragseingang, Book-to-Bill-Verhältnis, Ergebnis Summe Sektoren, ROE, ROCE, Free Cash Flow, Cash Conversion Rate, EBITDA (angepasst), EBIT (angepasst), Effekte aus der Kaufpreisallokation (PPA-Effekte) sowie Integrationskosten, Nettoverschuldung sowie angepasste industrielle Nettoverschuldung sind oder können sogenannte Non-GAAP-Kennzahlen sein. Eine Definition dieser zusätzlichen Finanzkennzahlen, eine Diskussion vergleichbarer IFRS-Kennzahlen, Informationen zum Nutzen und zu den Grenzen in der Verwendung solcher ergänzenden Finanzkennzahlen sowie eine Überleitung zu vergleichbaren IFRS-Kennzahlen finden Sie auf unserer Investor-Relations-Website unter www.siemens.com/nonGAAP.

2 1. Oktober 2009 – 30. September 2010.

3 Bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

4 Ergebnis je Aktie – entfällt auf Aktionäre der Siemens AG. Der gewichtete Durchschnitt ausstehender Aktien (in Tsd.) betrug für die Geschäftsjahre 2010 und 2009 868.244 bzw. 864.818 Aktien.

5 Nicht fortgeführte Aktivitäten enthalten vornehmlich die ehemaligen Com-Aktivitäten. Diese umfassen das Geschäft mit Telekommunikationsinfrastruktur (Carrier-Geschäft), das Geschäft mit Lösungen für die Unternehmenskommunikation (Enterprise-Networks-Geschäft) sowie das Mobilfunkgeschäft.

6 Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.

7 Darin enthalten – 9,7 Prozentpunkte für Healthcare und – 32,8 Prozentpunkte für Diagnostics aufgrund 1,204 Mrd. EUR (vor Steuern) Wertminderungen bei Diagnostics.

8 Ergebnismarge mit Effekten aus der Kaufpreisallokation (PPA-Effekte) ist für Healthcare 6,1% und für Diagnostics – 21,2%.

9 Eigenkapitalrendite errechnet sich aus dem Ergebnis vor Ertragsteuern, bezogen auf das im Geschäftsjahr 2010 durchschnittlich eingesetzte Eigenkapital (1,470 Mrd. EUR).

10 Geschäftsjahr 2010: darin enthalten – 2,8 Prozentpunkte aufgrund von Wertminderungen bei Diagnostics und – 0,8 Prozentpunkte in Zusammenhang mit 460 Millionen EUR (vor Steuern) Belastungen aufgrund strategischer Neuausrichtung im IT-Geschäft.

11 Geschäftsjahr 2009: darin enthalten – 4,6 Prozentpunkte aufgrund der Wertminderung bei NSN in Höhe von 1,850 Milliarden EUR (vor Steuern).

12 Aus Vereinfachungsgründen wird der Begriff »Mitarbeiter« verwendet; er steht stellvertretend für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

SIEMENS

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
Berichtszeitraumende 30. September 2010 und 2009 (drei Monate und Geschäftsjahr)
(in Mio. EUR, Ergebnis je Aktie in EUR)

	<u>Drei Monate</u>		<u>Geschäftsjahresende</u>	
	<u>bis 30. September</u>		<u>30. September</u>	
	<u>(nicht testiert)</u>			
	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>
Umsatz.....	21.229	19.714	75.978	76.651
Umsatzkosten.....	- 15.930	- 14.586	- 54.331	- 55.941
Bruttoergebnis vom Umsatz.....	5.299	5.128	21.647	20.710
Forschungs- und Entwicklungskosten.....	- 1.168	- 1.025	- 3.846	- 3.900
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungskosten.....	- 3.189	- 2.922	- 11.130	- 10.896
Sonstige betriebliche Erträge.....	200	184	856	1.065
Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	- 1.421	- 141	- 1.611	- 632
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen.....	- 125	- 1.917	- 40	- 1.946
Zinsertrag.....	571	518	2.161	2.136
Zinsaufwand.....	- 484	- 514	- 1.890	- 2.213
Sonstiges Finanzergebnis.....	- 162	- 152	- 336	- 433
Gewinn/Verlust aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern.....	- 479	- 841	5.811	3.891
Ertragsteuern.....	140	- 141	- 1.699	- 1.434
Gewinn/Verlust aus fortgeführten Aktivitäten.....	- 339	- 982	4.112	2.457
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten (nach Steuern).....	- 57	- 81	- 44	40
Gewinn/Verlust (nach Steuern).....	- 396	- 1.063	4.068	2.497
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile.....	71	70	169	205
Aktionäre der Siemens AG.....	- 467	- 1.133	3.899	2.292
Ergebnis je Aktie				
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten.....	- 0,47	- 1,21	4,54	2,60
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten.....	- 0,07	- 0,10	- 0,05	0,05
Gewinn/Verlust (nach Steuern).....	- 0,54	- 1,31	4,49	2,65
Ergebnis je Aktie (voll verwässert)				
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten.....	- 0,47	- 1,21	4,49	2,58
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten.....	- 0,07	- 0,10	- 0,05	0,05
Gewinn/Verlust (nach Steuern).....	- 0,54	- 1,31	4,44	2,63

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG
Berichtszeitraumende 30. September 2010 und 2009 (drei Monate und Geschäftsjahr)
(in Mio. EUR)

	<u>Drei Monate</u>		<u>Geschäftsjahresende</u>	
	<u>bis 30. September</u>		<u>30. September</u>	
	<u>(nicht testiert)</u>			
	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>
Gewinn (nach Steuern).....	- 396	- 1.063	4.068	2.497
Unterschied aus Währungsumrechnung.....	- 916	- 161	1.220	- 506
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte.....	- 6	27	19	72
Derivative Finanzinstrumente.....	504	145	- 149	329
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen.....	- 411	608	- 2.054	- 1.249
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern) ⁽¹⁾	- 829	619	- 964	- 1.354
Gesamtergebnis.....	- 1.225	- 444	3.104	1.143
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile.....	21	54	212	203
Aktionäre der Siemens AG.....	- 1.246	- 498	2.892	940

(1) Enthält Erträge und Aufwendungen aus nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen für die drei Monate zum 30. September 2010 in Höhe von -26 (im Vj. 36) EUR und für das Geschäftsjahr zum 30. September 2010 in Höhe von 24 (im Vj. 71) EUR.

SIEMENS

KONZERNBILANZ
zum 30. September 2010 und 2009
(in Mio. EUR)

	<u>30.09.10</u>	<u>30.09.09</u>
AKTIVA		
Kurzfristiges Vermögen		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	14.108	10.159
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte.....	246	170
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen.....	14.971	14.449
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte ⁽¹⁾	2.610	2.407
Vorräte.....	14.950	14.129
Ertragsteuerforderungen.....	790	612
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte.....	1.258	1.191
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte.....	715	517
Summe kurzfristige Vermögenswerte.....	<u>49.648</u>	<u>43.634</u>
Geschäfts- und Firmenwerte.....	15.763	15.821
Sonstige Immaterielle Vermögenswerte.....	4.969	5.026
Sachanlagen.....	11.748	11.323
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen.....	4.724	4.679
Sonstige finanzielle Vermögenswerte ⁽¹⁾	11.296	10.525
Latente Ertragsteuern.....	3.940	3.291
Sonstige Vermögenswerte.....	739	627
Summe Aktiva.....	<u>102.827</u>	<u>94.926</u>
PASSIVA		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden.....	2.416	698
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	7.880	7.593
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten ⁽¹⁾	1.401	1.600
Kurzfristige Rückstellungen.....	5.138	4.191
Ertragsteuerverbindlichkeiten.....	1.816	1.936
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten.....	21.794	20.311
Zur Veräußerung bestimmte Verbindlichkeiten.....	146	157
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen.....	<u>40.591</u>	<u>36.486</u>
Langfristige Finanzschulden.....	17.497	18.940
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen.....	8.464	5.938
Latente Ertragsteuern.....	577	776
Rückstellungen.....	3.332	2.771
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten ⁽¹⁾	990	706
Sonstige Verbindlichkeiten.....	2.280	2.022
Summe Verbindlichkeiten und Rückstellungen.....	<u>73.731</u>	<u>67.639</u>
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital (Aktien ohne Nennbetrag) ⁽²⁾	2.743	2.743
Kapitalrücklage.....	5.986	5.946
Gewinnrücklage.....	22.998	22.646
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals.....	- 8	- 1.057
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten ⁽³⁾	- 3.373	- 3.632
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens AG.....	<u>28.346</u>	<u>26.646</u>
Nicht beherrschende Anteile.....	750	641
Summe Eigenkapital.....	<u>29.096</u>	<u>27.287</u>
Summe Passiva.....	<u>102.827</u>	<u>94.926</u>

(1) Aufgrund der im Geschäftsjahr 2010 rückwirkenden Anwendung einer überarbeiteten Rechnungslegungsverlautbarung wurden bestimmte Derivate, die nicht die Voraussetzungen für die Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung (Hedge Accounting) erfüllen, von kurzfristig zu langfristig umgegliedert (siehe Ziffer 2 im „Anhang zum Konzernabschluss“).

(2) Genehmigt: 1.111.513.421 (im Vj. 1.111.513.421) Aktien.

Ausgegeben: 914.203.421 (im Vj. 914.203.421) Aktien.

(3) 44.366.416 (im Vj. 47.777.661) Aktien.

SIEMENS

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (nicht testiert)
Berichtszeitraumende 30. September 2010 und 2009 (drei Monate)
(in Mio. EUR)

	<u>Drei Monate</u>	
	<u>bis 30. September</u>	
	<u>2010</u>	<u>2009</u>
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus laufender Geschäftstätigkeit		
Gewinn (nach Steuern).....	- 396	- 1.063
Überleitung zwischen Gewinn und Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit		
Abschreibungen ⁽¹⁾	2.020	775
Ertragsteuern.....	- 156	143
Zinsergebnis ⁽²⁾	- 87	- 4
Ergebnis aus dem Verkauf von Geschäftseinheiten, Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.....	27	- 83
Ergebnis aus dem Verkauf von Finanzanlagen ⁽³⁾	- 50	- 5
Ergebnis aus dem Verkauf von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten und Wertminderungen.....	15	- 1
Sonstiges Ergebnis aus Finanzanlagen ⁽¹⁾⁽³⁾	147	1.941
Übrige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen.....	325	117
Veränderung bei kurzfristigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten		
Veränderung der Vorräte.....	823	921
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Forderungen.....	- 272	60
Veränderung der Sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte ⁽⁴⁾	- 148	280
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	623	596
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen ⁽⁵⁾	285	410
Veränderung der Sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten ⁽⁴⁾⁽⁵⁾	1.235	241
Veränderung der Sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten ⁽²⁾⁽⁴⁾⁽⁵⁾	135	- 99
Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen ⁽⁶⁾	- 202	- 139
Gezahlte Ertragsteuern.....	- 616	- 377
Erhaltene Dividenden.....	43	82
Erhaltene Zinsen.....	186	185
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	<u>3.937</u>	<u>3.980</u>
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....	<u>3.972</u>	<u>4.016</u>
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ⁽⁶⁾	- 982	- 858
Erwerb von Unternehmen, abzüglich übernommener Zahlungsmittel.....	3	- 9
Investitionen in Finanzanlagen ⁽³⁾	- 261	- 267
Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten.....	- 13	- 22
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen.....	- 219	- 378
Erlöse aus dem Abgang von Finanzanlagen, Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen ⁽³⁾	130	118
Erlöse und Zahlungen aus dem Verkauf und der Übertragung von Geschäftseinheiten.....	50	20
Erlöse aus dem Verkauf von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten.....	3	8
Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	<u>- 1.289</u>	<u>- 1.388</u>
Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....	<u>- 1.283</u>	<u>- 1.379</u>
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus Finanzierungstätigkeit		
Ausgabe eigener Anteile.....	55	—
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile).....	- 45	- 576
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten.....	30	- 652
Gezahlte Zinsen.....	- 95	- 120
Dividendenzahlung an nicht beherrschende Anteilhaber.....	- 96	- 51
Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	<u>- 151</u>	<u>- 1.399</u>
Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....	<u>- 192</u>	<u>- 1.444</u>
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	- 209	- 66
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	2.288	1.127
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums.....	<u>11.939</u>	<u>9.077</u>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums.....	<u>14.227</u>	<u>10.204</u>
Abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerte und der nicht fortgeführten Aktivitäten am Ende des Berichtszeitraums.....	<u>119</u>	<u>45</u>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz).....	<u><u>14.108</u></u>	<u><u>10.159</u></u>

- (1) *Abschreibungen* in Höhe von 1.145 EUR im Geschäftsjahr 2010 beziehen sich auf die Wertminderung eines Geschäfts- und Firmenwerts bei der Division Diagnostics im Sektor Healthcare. *Sonstiges Ergebnis aus Finanzanlagen* beinhaltet 1.634 EUR im Geschäftsjahr 2009 aufgrund einer Wertminderung auf unsere nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligung an NSN.
- (2) Das pensionsbezogene Zinsergebnis ist rückwirkend umgegliedert worden, um mit dem Ausweis des laufenden Geschäftsjahrs übereinzustimmen.
- (3) Finanzanlagen umfassen Beteiligungen, die entweder als langfristige zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte klassifiziert, nach der Equity-Methode bilanziert oder als zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte klassifiziert werden. *Investitionen in Finanzanlagen* umfassen bestimmte Darlehen an Beteiligungen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden.
- (4) Beinhaltet die Wirkungen aufgrund einer im Geschäftsjahr 2010 rückwirkenden Anwendung einer überarbeiteten Rechnungslegungsverlautbarung, nach der bestimmte Derivate, die nicht die Voraussetzungen für die Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung (Hedge Accounting) erfüllen, von kurzfristig zu langfristig umgegliedert wurden. Darüber hinaus wurde der Vorjahresausweis betreffend der Derivate, die die Voraussetzungen für die Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung von Zahlungsströmen (Cashflow Hedges) erfüllen, umgegliedert, um mit dem laufenden Ausweis übereinzustimmen.
- (5) Im Geschäftsjahr 2010 wurden kurzfristige Anteile innerhalb der Rückstellungen umklassifiziert. Die Vorjahresbeträge wurden angepasst, um mit dem Ausweis des laufenden Geschäftsjahrs übereinzustimmen.
- (6) Aufgrund einer Änderung der Rechnungslegungsverlautbarungen wurden, beginnend mit dem Geschäftsjahr 2010, die Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen, die in vorhergehenden Jahren unter den Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ausgewiesen wurden, rückwirkend vom Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit zu dem Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit umgegliedert. Für weitere Informationen hierzu siehe „Anhang zum Konzernabschluss“.

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG
Geschäftsjahresende 30. September 2010 und 2009
(in Mio. EUR)

	Geschäftsjahresende	
	30. September	
	2010	2009
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus laufender Geschäftstätigkeit		
Gewinn (nach Steuern).....	4.068	2.497
Überleitung zwischen Gewinn und Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit		
Abschreibungen ⁽¹⁾	4.118	2.871
Ertragsteuern.....	1.688	1.492
Zinsergebnis ⁽²⁾	- 271	69
Ergebnis aus dem Verkauf von Geschäftseinheiten, Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.....	- 306	- 434
Ergebnis aus dem Verkauf von Finanzanlagen ⁽³⁾	- 72	- 351
Ergebnis aus dem Verkauf von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten und Wertminderungen.....	13	11
Sonstiges Ergebnis aus Finanzanlagen ⁽¹⁾⁽³⁾	59	1.974
Übrige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen.....	- 59	354
Veränderung bei kurzfristigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten		
Veränderung der Vorräte.....	- 75	- 62
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Forderungen.....	- 51	1.104
Veränderung der Sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte ⁽⁴⁾	- 206	103
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	112	- 1.070
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen ⁽⁵⁾	629	- 549
Veränderung der Sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten ⁽⁴⁾⁽⁵⁾	1.307	- 762
Veränderung der Sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten ⁽²⁾⁽⁴⁾⁽⁵⁾	- 257	- 357
Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen ⁽⁶⁾	- 623	- 463
Gezahlte Ertragsteuern.....	- 1.951	- 1.536
Erhaltene Dividenden.....	538	441
Erhaltene Zinsen.....	688	769
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	9.349	6.101
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....	9.447	6.246
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ⁽⁶⁾	- 2.336	- 2.460
Erwerb von Unternehmen, abzüglich übernommener Zahlungsmittel.....	- 485	- 208
Investitionen in Finanzanlagen ⁽³⁾	- 422	- 972
Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten.....	- 138	- 52
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen.....	- 192	- 495
Erlöse aus dem Abgang von Finanzanlagen, Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen ⁽³⁾	589	1.224
Erlöse und Zahlungen aus dem Verkauf und der Übertragung von Geschäftseinheiten.....	93	- 234
Erlöse aus dem Verkauf von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten.....	44	35
Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	- 2.847	- 3.162
Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....	- 2.768	- 2.968
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus Finanzierungstätigkeit		
Ausgabe eigener Anteile.....	147	134
Aufnahme von langfristigen Finanzschulden.....	—	3.973
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile).....	- 45	- 1.076
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten.....	- 721	- 356
Gezahlte Zinsen.....	- 440	- 759
Dividendenzahlung.....	- 1.388	- 1.380
Dividendenzahlung an nicht beherrschende Anteilinhaber.....	- 199	- 161
Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	- 2.646	375
Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....	- 2.823	36
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	167	- 39
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	4.023	3.275
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums.....	10.204	6.929
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums.....	14.227	10.204
Abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerte und der nicht fortgeführten Aktivitäten am Ende des Berichtszeitraums.....	119	45
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz).....	14.108	10.159

- (1) *Abschreibungen* in Höhe von 1.145 EUR im Geschäftsjahr 2010 beziehen sich auf die Wertminderung eines Geschäfts- und Firmenwerts bei der Division Diagnostics. im Sektor Healthcare. *Sonstiges Ergebnis aus Finanzanlagen* beinhaltet 1.634 EUR im Geschäftsjahr 2009 aufgrund einer Wertminderung auf unsere nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligung an NSN. Wertminderungen auf nicht kurzfristige Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte, abzüglich der Zuschreibungen aus Wertaufholung, wurden rückwirkend umgegliedert, um mit dem Ausweis des laufenden Geschäftsjahrs übereinzustimmen.
- (2) Das pensionsbezogene Zinsergebnis ist rückwirkend umgegliedert worden, um mit dem Ausweis des laufenden Geschäftsjahrs übereinzustimmen.
- (3) Finanzanlagen umfassen Beteiligungen, die entweder als langfristige Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte klassifiziert, nach der Equity-Methode bilanziert oder als Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte klassifiziert werden. *Investitionen in Finanzanlagen* umfassen bestimmte Darlehen an Beteiligungen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden.
- (4) Beinhaltet die Wirkungen aufgrund einer im Geschäftsjahr 2010 rückwirkenden Anwendung einer überarbeiteten Rechnungslegungsverlautbarung, nach der bestimmte Derivate, die nicht die Voraussetzungen für die Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung (Hedge Accounting) erfüllen, von kurzfristig zu langfristig umgegliedert wurden. Darüber hinaus wurde der Vorjahresausweis betreffend der Derivate, die die Voraussetzungen für die Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung von Zahlungsströmen (Cashflow Hedges) erfüllen, umgegliedert, um mit dem laufenden Ausweis übereinzustimmen.
- (5) Im Geschäftsjahr 2010 wurden kurzfristige Anteile innerhalb der Rückstellungen umklassifiziert. Die Vorjahresbeträge wurden angepasst, um mit dem Ausweis des laufenden Geschäftsjahrs übereinzustimmen.
- (6) Aufgrund einer Änderung der Rechnungslegungsverlautbarungen wurden, beginnend mit dem Geschäftsjahr 2010, die Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen, die in vorhergehenden Jahren unter den Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ausgewiesen wurden, rückwirkend von dem Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit zu dem Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit umgegliedert. Für weitere Informationen hierzu siehe „Anhang zum Konzernabschluss“.

SIEMENS

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG
Geschäftsjahresende 30. September 2010 und 2009
(in Mio. EUR)

	<u>Gesamtergebnis</u>										
	<u>Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals</u>										
	<u>Zur</u>							<u>Eigene</u>	<u>Summe</u>	<u>Nicht</u>	<u>Summe</u>
	<u>Gezeichnetes</u>	<u>Kapital-</u>	<u>Gewinn-</u>	<u>Unterschied</u>	<u>Veräußerung</u>	<u>Derivative</u>	<u>Summe</u>				
<u>Kapital</u>	<u>rücklage</u>	<u>rücklage</u>	<u>aus Währungs-</u>	<u>verfügbare</u>	<u>Finanz-</u>		<u>fungskosten</u>	<u>der Siemens AG</u>	<u>Anteile</u>	<u>Eigenkapital</u>	
			<u>umrechnung</u>	<u>Vermögenswerte</u>	<u>instrumente</u>						
Stand am 1. Oktober 2008.....	2.743	5.997	22.989	- 789	4	- 168	22.036	- 4.002	26.774	606	27.380
Gewinn (nach Steuern).....	—	—	2.292	—	—	—	2.292	—	2.292	205	2.497
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern).....	—	—	- 1.248 ⁽¹⁾	- 505	72	329	- 1.352	—	- 1.352	- 2	- 1.354
Dividenden.....	—	—	- 1.380	—	—	—	- 1.380	—	- 1.380	- 137	- 1.517
Ausgabe neuer Aktien und aktienorientierte Vergütung....	—	63	—	—	—	—	—	—	63	—	63
Erwerb eigener Anteile.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausgabe eigener Anteile.....	—	- 114	—	—	—	—	—	370	256	—	256
Sonstige Eigenkapitalveränderungen.....	—	—	- 7	—	—	—	- 7	—	- 7	- 31	- 38
Stand am 30. September 2009.....	2.743	5.946	22.646	- 1.294	76	161	21.589	- 3.632	26.646	641	27.287
Stand am 1. Oktober 2009.....	2.743	5.946	22.646	- 1.294	76	161	21.589	- 3.632	26.646	641	27.287
Gewinn (nach Steuern).....	—	—	3.899	—	—	—	3.899	—	3.899	169	4.068
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern).....	—	—	- 2.053 ⁽¹⁾	1.176	19	- 149	- 1.007	—	- 1.007	43	- 964 ⁽²⁾
Dividenden.....	—	—	- 1.388	—	—	—	- 1.388	—	- 1.388	- 183	- 1.571
Ausgabe neuer Aktien und aktienorientierte Vergütung....	—	60	- 19	—	—	—	- 19	—	41	—	41
Erwerb eigener Anteile.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausgabe eigener Anteile.....	—	- 20	—	—	—	—	—	259	239	—	239
Sonstige Eigenkapitalveränderungen.....	—	—	- 87	3	—	—	- 84	—	- 84	80	- 4
Stand am 30. September 2010.....	2.743	5.986	22.998	- 115	95	12	22.990	- 3.373	28.346	750	29.096

(1) Die Gewinnrücklage beinhaltet Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen für das Geschäftsjahr zum 30. September 2010 in Höhe von -2.053 (im Vj. -1.248) EUR.

(2) Sonstiges Ergebnis (nach Steuern) beinhaltet für das Geschäftsjahr zum 30. September 2010 nicht beherrschende Anteile in Höhe von -1 EUR bezogen auf Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen, in Höhe von 44 EUR bezogen auf Unterschiede aus Währungsumrechnung, in Höhe von 0 EUR bezogen auf Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte sowie in Höhe von 0 EUR bezogen auf Derivative Finanzinstrumente.

SIEMENS

SEGMENTINFORMATIONEN (fortgeführte Aktivitäten - nicht testiert)
Berichtszeitraumende 30. September 2010 und 2009 (drei Monate) und zum 30. September 2009
(in Mio. EUR)

	<u>Auftragseingang</u> ⁽¹⁾		<u>Außenumsatz</u>		<u>Interner Umsatz</u>		<u>Gesamter Umsatz</u>		<u>Ergebnis</u> ⁽²⁾		<u>Vermögen</u> ⁽³⁾		<u>Free Cash Flow</u> ⁽⁴⁾		<u>Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen</u> ⁽⁵⁾		<u>Abschreibungen</u> ⁽⁶⁾		
	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>30/09/10</u>	<u>30/09/09</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	
	Sektoren																		
Industry	9.832	8.110	9.445	8.661	336	320	9.780	8.981	883	562	10.014	10.551	1.320	1.442	402	266	280	305	
Energy	9.061	6.487	7.174	6.656	86	105	7.260	6.761	953	878	805	1.594	1.843	1.522	252	263	126	113	
Healthcare	3.798	3.331	3.384	3.125	29	17	3.413	3.142	(772)	483	11.952	12.813	718	665	96	111	231	162	
Summe Sektoren.....	22.690	17.928	20.003	18.442	451	442	20.454	18.884	1.064	1.923	22.771	24.958	3.881	3.629	750	640	638	580	
Equity Investments.....	—	—	—	—	—	—	—	—	-181	-1.980	3.319	3.833	—	5	—	—	—	—	
Sektorübergreifende Geschäfte																			
Siemens IT Solutions and Services.....	1.130	1.098	794	880	293	279	1.087	1.159	-463	—	-150	241	18	217	76	26	40	38	
Siemens Financial Services (SFS).....	190	210	159	183	31	27	190	210	137	34	12.506	11.704	78	57	13	75	87	81	
Überleitung Konzernabschluss																			
Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten...	108	49	112	39	10	3	122	42	-83	-138	-574	-543	-37	-34	3	2	1	1	
Siemens Real Estate (SRE).....	533	468	78	86	456	382	534	468	-25	15	5.067	4.489	-15	-12	121	93	97	65	
Zentrale Posten und Pensionen.....	100	99	84	84	43	36	127	120	-769 ⁽⁷⁾	-595	-10.447	-7.445	-252	-437	22	28	26	20	
Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen.....	-1.279	-1.105	—	—	-1.284	-1.169	-1.284	-1.169	-158	-100	70.335	57.689	-682	-267	-3	-6	-14	-19	
Siemens.....	23.473	18.747	21.229	19.714	—	—	21.229	19.714	-479	-841	102.827	94.926	2.990	3.158	982	858	875	766	

(1) Diese ergänzende Information zum *Auftragseingang* wird auf freiwilliger Basis berichtet. Sie ist nicht Teil des geprüften Konzernabschlusses.

(2) Das *Ergebnis* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus werden dem Ergebnis verschiedene Sachverhalte nicht zugerechnet, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet. Das *Ergebnis* von **SFS** und **SRE** ist das Ergebnis vor Ertragsteuern.

(3) Das *Vermögen* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** ist definiert als das Gesamtvermögen, abzüglich Steuerforderungen und zinsloser Rückstellungen/Verbindlichkeiten (ohne Steuerverbindlichkeiten). *Vermögen* von **SFS** und **SRE** ist das Gesamtvermögen.

(4) Der *Free Cash Flow* ist definiert als Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, abzüglich Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen. Der *Free Cash Flow* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** schließt vor allem die in Zusammenhang mit Ertragsteuern, Finanzierungszinsen und bestimmten Pensionsaufwendungen stehenden Zahlungen und Erstattungen aus. Der *Free Cash Flow* von **SFS**, einem Finanzdienstleister, und von **SRE** beinhaltet die in Zusammenhang mit Finanzierungszinsen stehenden Zahlungen und Erstattungen; Zahlungen und Erstattungen in Zusammenhang mit Ertragsteuern sind bei **SFS** und **SRE** ausgeschlossen.

(5) Um dem Ausweis in der Konzern-Kapitalflussrechnung zu entsprechen, werden, beginnend mit dem Geschäftsjahr 2010, die Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ohne die Zugänge zu im Rahmen von Operating-Leasingverträgen vermieteten Vermögenswerten ausgewiesen. Die Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen belaufen sich für die drei Monate zum 30. September 2010 auf 202 EUR (im Vj. 139 EUR). Für weitere Informationen hierzu siehe „Anhang zum Konzernabschluss“.

(6) Die *Abschreibungen* beinhalten die Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen nach Abzug von Wertaufholungen sowie die Abschreibungen und Wertminderungen auf immaterielle Vermögenswerte nach Abzug von Wertaufholungen. Die Wertminderungen auf Geschäfts- und Firmenwerte sind nicht enthalten.

(7) Das Ergebnis von Zentrale Posten und Pensionen beinhaltet im vierten Quartal des Geschäftsjahr 2010 höhere personalbezogene Aufwendungen. Diese beinhalten Aufwendungen in Höhe von 310 EUR aufgrund einer Sondervergütung für alle Mitarbeiter, die nicht dem oberen Management angehören. Nachdem die Aufteilung dieser Sondervergütung im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2011 ermittelt worden ist, werden die Aufwendungen im Geschäftsjahr 2011 überwiegend auf die Sektoren verteilt.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren.

SIEMENS

SEGMENTINFORMATIONEN (fortgeführte Aktivitäten)
Geschäftsjahresende 30. September 2010 und 2009
(in Mio. EUR)

	<u>Auftragseingang</u> ⁽¹⁾		<u>Außenumsatz</u>		<u>Interner Umsatz</u>		<u>Gesamter Umsatz</u>		<u>Ergebnis</u> ⁽²⁾		<u>Vermögen</u> ⁽³⁾		<u>Free Cash Flow</u> ⁽⁴⁾		<u>Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen</u> ⁽⁵⁾		<u>Abschreibungen</u> ⁽⁶⁾		
	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>30/09/10</u>	<u>30/09/09</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	
	Sektoren																		
Industry	34.908	33.284	33.728	33.915	1.141	1.128	34.869	35.043	3.478	2.701	10.014	10.551	4.020	3.340	817	818	1.023	1.077	
Energy	30.122	30.076	25.204	25.405	316	388	25.520	25.793	3.562	3.315	805	1.594	4.522	2.523	579	662	447	385	
Healthcare	12.872	11.950	12.280	11.864	85	63	12.364	11.927	748	1.450	11.952	12.813	2.391	1.743	328	353	709	654	
Summe Sektoren.....	77.902	75.310	71.212	71.184	1.541	1.579	72.753	72.763	7.789	7.466	22.771	24.958	10.934	7.606	1.724	1.833	2.178	2.116	
Equity Investments.....	—	—	—	—	—	—	—	—	-191	-1.851	3.319	3.833	402	236	—	—	—	—	
Sektorübergreifende Geschäfte																			
Siemens IT Solutions and Services.....	4.226	4.501	3.150	3.580	1.005	1.106	4.155	4.686	-537	90	-150	241	-116	1	138	114	142	180	
Siemens Financial Services (SFS).....	787	778	661	663	126	114	787	777	447	304	12.506	11.704	333	330	95	154	334	320	
Überleitung Konzernabschluss																			
Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten...	414	474	324	461	21	42	345	503	-139	-371	-574	-543	-130	-233	8	10	7	28	
Siemens Real Estate (SRE).....	1.941	1.763	303	364	1.625	1.399	1.928	1.763	250	341	5.067	4.489	9	3	328	298	296	181	
Zentrale Posten und Pensionen.....	418	380	329	399	140	74	469	473	-1.479 ⁽⁷⁾	-1.715	-10.447	-7.445	-1.951	-2.766	57	64	74	84	
Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen.....	-4.525	-4.215	—	—	-4.458	-4.314	-4.458	-4.314	-328	-373	70.335	57.689	-2.371	-1.391	-13	-13	-59	-70	
Siemens.....	81.163	78.991	75.978	76.651	—	—	75.978	76.651	5.811	3.891	102.827	94.926	7.111	3.786	2.336	2.460	2.973	2.839	

(1) Diese ergänzende Information zum *Auftragseingang* wird auf freiwilliger Basis berichtet. Sie ist nicht Teil des geprüften Konzernabschlusses.

(2) Das *Ergebnis* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus werden dem Ergebnis verschiedene Sachverhalte nicht zugerechnet, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet. Das *Ergebnis* von **SFS** und **SRE** ist das Ergebnis vor Ertragsteuern.

(3) Das *Vermögen* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** ist definiert als das Gesamtvermögen, abzüglich Steuerforderungen und zinsloser Rückstellungen/Verbindlichkeiten (ohne Steuerverbindlichkeiten). *Vermögen* von **SFS** und **SRE** ist das Gesamtvermögen.

(4) Der *Free Cash Flow* ist definiert als Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, abzüglich Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen. Der *Free Cash Flow* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** schließt vor allem die in Zusammenhang mit Ertragsteuern, Finanzierungszinsen und bestimmten Pensionsaufwendungen stehenden Zahlungen und Erstattungen aus. Der *Free Cash Flow* von **SFS**, einem Finanzdienstleister, und von **SRE** beinhaltet die in Zusammenhang mit Finanzierungszinsen stehenden Zahlungen und Erstattungen; Zahlungen und Erstattungen in Zusammenhang mit Ertragsteuern sind bei **SFS** und **SRE** ausgeschlossen.

(5) Um dem Ausweis in der Konzern-Kapitalflussrechnung zu entsprechen, werden, beginnend mit dem Geschäftsjahr 2010, die Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ohne die Zugänge zu im Rahmen von Operating-Leasingverträgen vermieteten Vermögenswerten ausgewiesen. Die Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen belaufen sich für das Geschäftsjahr zum 30. September 2010 auf 623 EUR (im Vj. 463 EUR). Für weitere Informationen hierzu siehe „Anhang zum Konzernabschluss“.

(6) Die *Abschreibungen* beinhalten die Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen nach Abzug von Wertaufholungen sowie die Abschreibungen und Wertminderungen auf immaterielle Vermögenswerte nach Abzug von Wertaufholungen. Die Wertminderungen auf Geschäfts- und Firmenwerte sind nicht enthalten.

(7) Das Ergebnis von Zentrale Posten und Pensionen beinhaltet im Geschäftsjahr 2010 höhere personalbezogene Aufwendungen. Diese beinhalten Aufwendungen in Höhe von 310 EUR aufgrund einer Sondervergütung für alle Mitarbeiter, die nicht dem oberen Management angehören. Nachdem die Aufteilung dieser Sondervergütung im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2011 ermittelt worden ist, werden die Aufwendungen im Geschäftsjahr 2011 überwiegend auf die Sektoren verteilt.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren.

ZUSÄTZLICHE SEGMENTINFORMATIONEN (I) (nicht testiert)

Auftragseingang, Umsatz, Ergebnis, Margenentwicklung und Wachstumsraten der Sektoren, Divisionen und Siemens IT Solutions and Services
Berichtszeitraume 30. September 2010 und 2009 (drei Monate)
(in Mio. EUR)

Sektoren und Divisionen	Auftragseingang						Umsatz						Ergebnis ⁽¹⁾			Marge		Zielband
	2010	2009	Veränderung in %		darin		2010	2009	Veränderung in %		darin		2010	2009	Veränderung in %	2010	2009	
			Ist	Vgl. Basis ⁽²⁾	Währung	Portfolio			Ist	Vgl. Basis ⁽²⁾	Währung	Portfolio						
Sektor Industry	9.832	8.110	21%	15%	7%	-1%	9.780	8.981	9%	4%	6%	-1%	883	562	57%	9,0%	6,3%	9-13%
Industry Automation.....	1.723	1.378	25%	20%	6%	-1%	1.816	1.495	21%	16%	6%	0%	334	208	61%	18,4%	13,9%	12-17%
Drive Technologies.....	1.735	1.440	20%	15%	6%	0%	2.014	1.813	11%	6%	5%	0%	281	161	75%	14,0%	8,9%	11-16%
Building Technologies.....	2.021	1.844	10%	3%	7%	0%	1.949	1.822	7%	1%	7%	0%	148	71	109%	7,6%	3,9%	7-10%
OSRAM.....	1.252	1.057	18%	13%	9%	-3%	1.252	1.057	18%	13%	9%	-3%	137	-19	—	10,9%	-1,8%	10-12%
Industry Solutions.....	2.056	1.278	61%	51%	10%	0%	1.659	1.687	-2%	-7%	6%	0%	-119	33	—	-7,2%	2,0%	5-7%
Mobility.....	1.621	1.754	-8%	-11%	5%	-2%	1.756	1.746	1%	-1%	4%	-3%	114	101	13%	6,5%	5,8%	5-7%
Sektor Energy	9.061	6.487	40%	33%	7%	0%	7.260	6.761	7%	1%	6%	0%	953	878	9%	13,1%	13,0%	11-15%
Fossil Power Generation....	3.533	2.216	59%	51%	9%	0%	2.499	2.655	-6%	-9%	3%	0%	389	327	19%	15,6%	12,3%	11-15%
Renewable Energy.....	1.454	786	85%	78%	7%	0%	977	661	48%	35%	12%	0%	103	76	36%	10,6%	11,5%	12-16%
Oil & Gas.....	1.466	1.363	8%	2%	6%	0%	1.180	1.090	8%	1%	7%	0%	126	140	-10%	10,7%	12,8%	10-14%
Power Transmission.....	1.848	1.600	16%	10%	6%	0%	1.879	1.637	15%	7%	8%	0%	226	222	2%	12,0%	13,6%	10-14%
Power Distribution.....	959	665	44%	36%	9%	0%	943	863	9%	2%	7%	0%	123	125	-1%	13,1%	14,5%	11-15%
Sektor Healthcare⁽³⁾	3.798	3.331	14%	6%	9%	-1%	3.413	3.142	9%	1%	8%	-1%	-772	483	—	-22,6%	15,4%	14-17%
Imaging & IT.....	2.499	2.124	18%	9%	9%	0%	2.083	1.921	8%	1%	8%	0%	392	357	10%	18,8%	18,6%	14-17%
Workflow & Solutions.....	407	384	6%	-2%	7%	0%	422	397	6%	-1%	7%	0%	-62	30	—	-14,6%	7,6%	11-14%
Diagnostics ⁽⁴⁾	968	857	13%	4%	9%	0%	978	864	13%	4%	9%	0%	-1.135	97	—	-116,1%	11,2%	16-19%
Summe Sektoren	22.690	17.928	27%	20%	7%	-1%	20.454	18.884	8%	3%	6%	-1%	1.064	1.923	-45%			
Siemens IT Solutions and Services.....	1.130	1.098	3%	-2%	3%	2%	1.087	1.159	-6%	-10%	3%	1%	-463	—	—	-42,6%	0%	5-7%

- (1) Das Ergebnis der Sektoren und Divisionen sowie Siemens IT Solutions and Services ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus werden dem Ergebnis verschiedene Sachverhalte nicht zugerechnet, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet.
- (2) Bereinigt um Währungs- und Portfolioeffekte.
- (3) Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten belief sich im Geschäftsjahr 2010 auf 1,4 Prozentpunkte, der Ergebnismargeneffekt aus Wertberichtigungen bei Diagnostics belief sich auf 35,2 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte betrug die Ergebnismarge in 2010 -21,2%. Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten und Integrationskosten belief sich im Geschäftsjahr 2009 auf 2,1 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte und Integrationskosten betrug die Ergebnismarge in 2009 17,5%.
- (4) Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten belief sich im Geschäftsjahr 2010 auf 4,8 Prozentpunkte, der Ergebnismargeneffekt aus Wertberichtigungen bei Diagnostics belief sich auf 123,1 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte betrug die Ergebnismarge in 2010 -111,3%. Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten und Integrationskosten belief sich im Geschäftsjahr 2009 auf 7,6 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte und Integrationskosten betrug die Ergebnismarge in 2009 18,8%.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht ganz genau zur angegebenen Summe aufaddieren.

ZUSÄTZLICHE SEGMENTINFORMATIONEN (I) (nicht testiert)

Auftragseingang, Umsatz, Ergebnis, Margenentwicklung und Wachstumsraten der Sektoren, Divisionen und Siemens IT Solutions and Services
Geschäftsjahresende 30. September 2010 und 2009
(in Mio. EUR)

Sektoren und Divisionen	Auftragseingang						Umsatz						Ergebnis ⁽¹⁾			Marge		Zielband
	2010	2009	Veränderung in %		darin		2010	2009	Veränderung in %		darin		2010	2009	Veränderung in %	2010	2009	
			Ist	Vgl. Basis ⁽²⁾	Währung	Portfolio			Ist	Vgl. Basis ⁽²⁾	Währung	Portfolio						
Sektor Industry	34.908	33.284	5%	3%	2%	-1%	34.869	35.043	0%	-2%	2%	-1%	3.478	2.701	29%	10,0%	7,7%	9-13%
Industry Automation.....	6.421	5.571	15%	13%	2%	0%	6.226	5.763	8%	6%	2%	0%	1.048	681	54%	16,8%	11,8%	12-17%
Drive Technologies.....	6.981	6.511	7%	5%	2%	0%	6.960	7.526	-8%	-9%	2%	0%	855	836	2%	12,3%	11,1%	11-16%
Building Technologies.....	7.132	6.910	3%	1%	3%	0%	6.903	7.007	-1%	-3%	2%	0%	456	340	34%	6,6%	4,9%	7-10%
OSRAM.....	4.681	4.036	16%	14%	3%	-1%	4.681	4.036	16%	14%	3%	-1%	569	89	>200%	12,2%	2,2%	10-12%
Industry Solutions.....	6.203	6.101	2%	-1%	3%	0%	6.040	6.804	-11%	-13%	2%	0%	39	360	-89%	0,7%	5,3%	5-7%
Mobility.....	5.885	6.766	-13%	-14%	2%	-1%	6.508	6.442	1%	1%	2%	-2%	513	390	32%	7,9%	6,1%	5-7%
Sektor Energy	30.122	30.076	0%	-2%	2%	0%	25.520	25.793	-1%	-4%	2%	0%	3.562	3.315	7%	14,0%	12,9%	11-15%
Fossil Power Generation....	9.920	12.135	-18%	-20%	2%	0%	9.550	9.802	-3%	-3%	1%	0%	1.516	1.275	19%	15,9%	13,0%	11-15%
Renewable Energy.....	5.929	4.823	23%	22%	1%	0%	3.272	2.935	11%	5%	3%	3%	368	382	-4%	11,3%	13,0%	12-16%
Oil & Gas.....	4.943	4.450	11%	7%	4%	0%	4.156	4.276	-3%	-6%	4%	0%	487	499	-2%	11,7%	11,7%	10-14%
Power Transmission.....	6.770	6.324	7%	5%	2%	0%	6.143	6.172	0%	-4%	3%	0%	763	725	5%	12,4%	11,7%	10-14%
Power Distribution.....	3.231	3.018	7%	4%	3%	0%	3.039	3.284	-7%	-10%	3%	0%	422	435	-3%	13,9%	13,2%	11-15%
Sektor Healthcare⁽³⁾	12.872	11.950	8%	5%	3%	0%	12.364	11.927	4%	1%	3%	0%	748	1.450	-48%	6,1%	12,2%	14-17%
Imaging & IT.....	7.961	7.143	11%	9%	3%	0%	7.419	7.152	4%	2%	2%	0%	1.452	1.161	25%	19,6%	16,2%	14-17%
Workflow & Solutions.....	1.498	1.553	-4%	-6%	3%	0%	1.522	1.515	0%	-2%	2%	0%	27	-53	—	1,8%	-3,5%	11-14%
Diagnostics ⁽⁴⁾	3.664	3.479	5%	3%	3%	0%	3.667	3.490	5%	2%	3%	0%	-776	338	—	-21,2%	9,7%	16-19%
Summe Sektoren	77.902	75.310	3%	1%	2%	0%	72.753	72.763	0%	-2%	2%	0%	7.789	7.466	4%			
Siemens IT Solutions and Services.....	4.226	4.501	-6%	-7%	1%	0%	4.155	4.686	-11%	-12%	1%	0%	-537	90	—	-12,9%	1,9%	5-7%

(1) Das Ergebnis der Sektoren und Divisionen sowie Siemens IT Solutions and Services ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus werden dem Ergebnis verschiedene Sachverhalte nicht zugerechnet, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet.

(2) Bereinigt um Währungs- und Portfolioeffekte.

(3) Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten belief sich im Geschäftsjahr 2010 auf 1,4 Prozentpunkte, der Ergebnismargeneffekt aus Wertberichtigungen bei Diagnostics belief sich auf 9,7 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte betrug die Ergebnismarge in 2010 7,5%. Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten und Integrationskosten belief sich im Geschäftsjahr 2009 auf 2,0 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte und Integrationskosten betrug die Ergebnismarge in 2009 14,2%.

(4) Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten belief sich im Geschäftsjahr 2010 auf 4,9 Prozentpunkte, der Ergebnismargeneffekt aus Wertberichtigungen bei Diagnostics belief sich auf 32,8 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte betrug die Ergebnismarge in 2010 -16,3. Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten und Integrationskosten belief sich im Geschäftsjahr 2009 auf 7,1 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte und Integrationskosten betrug die Ergebnismarge in 2009 16,8%.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht ganz genau zur angegebenen Summe aufaddieren.

ZUSÄTZLICHE SEGMENTINFORMATIONEN (II) (nicht testiert)
Überleitung von Ergebnis / Ergebnis vor Ertragsteuern auf Angepasstes EBITDA
Berichtszeitraumende 30. September 2010 und 2009 (drei Monate)
(in Mio. EUR)

Sektoren und Divisionen	Ergebnis ⁽¹⁾		Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen ⁽²⁾		Finanzergebnis ⁽³⁾		Angepasstes EBIT ⁽⁴⁾		Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte ⁽⁵⁾		Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und Geschäfts- und Firmenwerte ⁽⁶⁾		Angepasstes EBITDA	
	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009
	Sektor Industry	883	562	7	1	-1	-3	877	564	100	103	181	212	1.157
Industry Automation.....	334	208	—	—	—	-4	334	212	50	52	29	27	413	291
Drive Technologies.....	281	161	—	—	—	1	281	160	11	10	42	43	335	213
Building Technologies.....	148	71	2	1	—	3	146	67	22	23	24	35	192	125
OSRAM.....	137	-19	2	-3	—	—	134	-16	5	7	58	77	198	68
Industry Solutions.....	-119	33	—	2	1	3	-120	28	7	8	15	16	-98	52
Mobility.....	114	101	3	1	-3	-9	114	109	5	3	11	13	130	125
Sektor Energy	953	878	22	15	-6	6	938	857	24	18	102	95	1.064	970
Fossil Power Generation.....	389	327	14	5	-3	2	378	320	4	4	37	35	418	359
Renewable Energy.....	103	76	1	1	-1	—	103	75	8	2	17	14	129	91
Oil & Gas.....	126	140	—	—	-1	1	127	139	7	6	15	17	148	162
Power Transmission.....	226	222	8	8	-1	5	219	209	3	3	22	18	244	230
Power Distribution.....	123	125	—	1	-1	-1	124	125	3	3	10	9	137	137
Sektor Healthcare	-772	483	-8	4	11	-2	-775	481	98	72	1.279	90	601	643
Imaging & IT.....	392	357	2	3	—	1	391	353	35	25	22	23	448	401
Workflow & Solutions.....	-62	30	—	—	2	—	-63	30	2	2	9	7	-52	39
Diagnostics.....	-1.135	97	-9	—	2	1	-1.128	96	61	44	1.246	59	179	199
Summe Sektoren	1.064	1.923	21	20	3	1	1.040	1.902	221	193	1.562	397	2.822	2.492
Equity Investments	-181	-1.980	-188	-1.965	7	4	—	-19	—	—	—	—	—	-19
Sektorübergreifende Geschäfte														
Siemens IT Solutions and Services	-463	—	8	5	-1	-1	-470	-4	15	12	25	26	-430	34
Siemens Financial Services (SFS)	137	34	17	18	103	16	17	—	3	2	84	79	103	81
Überleitung Konzernabschluss														
Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten.....	-83	-138	—	—	1	-1	-84	-137	—	1	1	—	-83	-136
Siemens Real Estate (SRE).....	-25	15	—	—	-9	-10	-16	25	1	—	97	65	81	90
Zentrale Posten und Pensionen.....	-769	-595	—	-3	-57	-94	-711	-498	13	12	13	8	-685	-478
Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen.....	-158	-100	18	8	-123	-62	-53	-46	—	—	-14	-19	-67	-65
Siemens	-479	-841	-125	-1.917	-75	-147	-279	1.223	253	220	1.768	556	1.742	1.999

(1) Das Ergebnis der Sektoren und Divisionen sowie von Equity Investments, Siemens IT Solutions and Services und der Zentral gesteuerten Portfolioaktivitäten ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus werden dem Ergebnis verschiedene Sachverhalte nicht zugerechnet, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet. Das Ergebnis von SFS und SRE ist das Ergebnis vor Ertragsteuern. Das Ergebnis von Siemens ist das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern. Eine Überleitung des Ergebnisses aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern zum Ergebnis (nach Steuern) findet sich in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.

(2) Enthält Wertminderungen und Wertaufholungen auf nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen.

(3) Enthält Wertminderungen auf langfristige zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte. Für Siemens setzt sich das Finanzergebnis aus den in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung berichteten Positionen Zinsertrag, Zinsaufwand und Sonstiges Finanzergebnis zusammen.

(4) Das angepasste EBIT ergibt sich aus dem Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Finanzergebnis und Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen.

(5) Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte nach Abzug von Wertaufholungen außer Geschäfts- und Firmenwerte.

(6) Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen nach Abzug von Wertaufholungen. Enthält Wertminderungen auf Geschäfts- und Firmenwerte für die drei Monate zum 30. Juni 2010 in Höhe von 1.145 (im Vj. 9) EUR.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht zur angegebenen Summe auffaddieren.

ZUSÄTZLICHE SEGMENTINFORMATIONEN (II) (nicht testiert)
Überleitung von Ergebnis / Ergebnis vor Ertragsteuern auf Angepasstes EBITDA
Geschäftsjahresende 30. September 2010 und 2009
(in Mio. EUR)

Sektoren und Divisionen	Ergebnis ⁽¹⁾		Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen ⁽²⁾		Finanzergebnis ⁽³⁾		Angepasstes EBIT ⁽⁴⁾		Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte ⁽⁵⁾		Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und Firmenwerte ⁽⁶⁾		Angepasstes EBITDA	
	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009
	Sektor Industry	3.478	2.701	5	1	- 14	- 13	3.488	2.713	364	376	658	715	4.510
Industry Automation.....	1.048	681	- 2	- 2	3	- 3	1.048	686	183	188	94	98	1.326	972
Drive Technologies.....	855	836	- 1	- 2	- 1	- 1	856	839	45	44	148	150	1.049	1.033
Building Technologies.....	456	340	7	4	1	1	448	335	77	75	91	104	616	514
OSRAM.....	569	89	- 8	- 2	—	1	578	90	18	26	220	243	816	359
Industry Solutions.....	39	360	4	4	- 3	3	38	353	25	33	59	64	123	450
Mobility.....	513	390	5	- 1	- 13	- 16	521	407	15	10	47	56	583	473
Sektor Energy	3.562	3.315	78	59	- 22	- 10	3.506	3.266	93	70	353	315	3.953	3.651
Fossil Power Generation.....	1.516	1.275	27	26	- 14	- 14	1.502	1.263	16	16	123	107	1.641	1.386
Renewable Energy.....	368	382	9	4	- 3	- 1	362	379	29	7	57	45	448	431
Oil & Gas.....	487	499	—	—	- 2	—	490	499	26	26	58	58	573	583
Power Transmission.....	763	725	36	27	—	9	727	689	11	11	77	66	815	766
Power Distribution.....	422	435	6	2	- 2	- 3	418	436	11	10	33	33	462	479
Sektor Healthcare	748	1.450	3	29	20	6	725	1.415	317	304	1.538	350	2.579	2.069
Imaging & IT.....	1.452	1.161	7	8	2	2	1.444	1.151	109	116	81	86	1.635	1.353
Workflow & Solutions.....	27	- 53	—	10	2	1	25	- 64	6	6	28	24	59	- 34
Diagnostics.....	- 776	338	- 9	—	7	8	- 774	330	200	181	1.422	233	848	744
Summe Sektoren	7.789	7.466	86	89	- 16	- 17	7.719	7.394	774	750	2.549	1.380	11.042	9.524
Equity Investments	- 191	- 1.851	- 248	- 2.160	35	30	22	279	—	—	—	—	22	279
Sektorübergreifende Geschäfte														
Siemens IT Solutions and Services	- 537	90	20	26	- 1	1	- 557	63	49	44	92	136	- 415	243
Siemens Financial Services (SFS)	447	304	83	130	315	111	49	63	7	6	326	314	383	383
Überleitung Konzernabschluss														
Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten.....	- 139	- 371	—	—	3	—	- 143	- 371	1	2	6	44	- 135	- 325
Siemens Real Estate (SRE).....	250	341	—	—	- 47	- 35	298	376	2	1	294	180	594	557
Zentrale Posten und Pensionen.....	- 1.479	- 1.715	—	- 4	- 158	- 394	- 1.321	- 1.317	24	31	51	54	- 1.246	- 1.232
Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen.....	- 328	- 373	20	- 27	- 196	- 206	- 151	- 140	—	—	- 59	- 70	- 210	- 210
Siemens	5.811	3.891	- 40	- 1.946	- 65	- 510	5.916	6.347	858	834	3.260	2.038	10.034	9.219

(1) Das Ergebnis der Sektoren und Divisionen sowie von Equity Investments, Siemens IT Solutions and Services und der Zentral gesteuerten Portfolioaktivitäten ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus werden dem Ergebnis verschiedene Sachverhalte nicht zugerechnet, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet. Das Ergebnis von SFS und SRE ist das Ergebnis vor Ertragsteuern. Das Ergebnis von Siemens ist das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern. Eine Überleitung des Ergebnisses aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern zum Ergebnis (nach Steuern) findet sich in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.

(2) Enthält Wertminderungen und Wertaufholungen auf nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen.

(3) Enthält Wertminderungen auf langfristige zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte. Für Siemens setzt sich das Finanzergebnis aus den in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung berichteten Positionen Zinsertrag, Zinsaufwand und Sonstiges Finanzergebnis zusammen.

(4) Das angepasste EBIT ergibt sich aus dem Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Finanzergebnis und Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen.

(5) Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte nach Abzug von Wertaufholungen außer Geschäfts- und Firmenwerte.

(6) Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen nach Abzug von Wertaufholungen. Enthält Wertminderungen auf Geschäfts- und Firmenwerte für das Geschäftsjahr 2010 in Höhe von 1.145 (im Vj. 32) EUR. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht zur angegebenen Summe aufaddieren.

SIEMENS

ZUSÄTZLICHE SEGMENTINFORMATIONEN (III) (nicht testiert)
Außenumsätze der Sectors und Cross-Sector Businesses nach Regionen
Geschäftsjahresende 30. September 2010 und 2009
(in Mio. EUR)

	Außenumsatz (Sitz des Kunden)														
	<u>Europa, GUS⁽¹⁾, Afrika, Naher und Mittlerer Osten</u>			<u>darin Deutschland</u>			<u>Amerika</u>			<u>Asien, Australien</u>			<u>Gesamt</u>		
	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in %</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in %</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in %</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in %</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in %</u>
Sectors															
Industry Sector.....	18.127	19.243	- 6%	6.652	6.636	0%	8.215	8.323	- 1%	7.386	6.349	16%	33.728	33.915	- 1%
Energy Sector.....	14.800	14.715	1%	2.118	1.905	11%	6.558	6.552	0%	3.847	4.138	- 7%	25.204	25.405	- 1%
Healthcare Sector.....	4.680	4.724	- 1%	1.056	1.072	- 1%	5.141	5.153	- 0%	2.459	1.986	24%	12.280	11.864	4%
Cross-Sector Businesses															
Siemens IT Solutions and Services.....	2.725	3.129	- 13%	1.118	1.307	- 14%	366	399	- 8%	59	52	13%	3.150	3.580	- 12%
Siemens Financial Services (SFS).....	396	407	- 3%	107	153	- 30%	255	251	2%	10	5	100%	661	663	- 0%
Überleitung auf Siemens.....	699	1.070	- 35%	381	452	- 16%	108	76	42%	149	78	91%	956	1.224	- 22%
Siemens.....	41.426	43.288	- 4%	11.432	11.525	- 1%	20.643	20.754	- 1%	13.909	12.609	10%	75.978	76.651	- 1%

Prozentualer Anteil des Umsatzes der Sectors und Cross-Sector Businesses (je Region und am Siemens-Gesamtumsatz)

	Anteil am regionalen externen Umsatz (Sitz des Kunden)												Anteil am Siemens-Gesamtumsatz		
	<u>Europa, GUS⁽¹⁾, Afrika, Naher und Mittlerer Osten</u>			<u>darin Deutschland</u>			<u>Amerika</u>			<u>Asien, Australien</u>			<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in PP</u>
	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in PP</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in PP</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in PP</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in PP</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>Veränd. in PP</u>
Sectors															
Industry Sector.....	54%	57%	-3,0 PP	20%	20%	0,2 PP	24%	24%	-0,2 PP	22%	19%	3,2 PP	44%	44%	0,1 PP
Energy Sector.....	59%	58%	0,8 PP	8%	7%	0,9 PP	26%	26%	0,2 PP	15%	16%	-1,0 PP	33%	33%	0,0 PP
Healthcare Sector.....	38%	40%	-1,7 PP	9%	9%	-0,4 PP	42%	43%	-1,6 PP	20%	17%	3,3 PP	16%	15%	0,7 PP
Cross-Sector Businesses															
Siemens IT Solutions and Services.....	86%	87%	-0,9 PP	35%	37%	-1,0 PP	12%	11%	0,5 PP	2%	2%	0,4 PP	4%	5%	-0,5 PP
Siemens Financial Services (SFS).....	60%	61%	-1,5 PP	16%	23%	-6,9 PP	39%	38%	0,7 PP	1%	1%	0,8 PP	1%	1%	0,0 PP
Überleitung auf Siemens.....	73%	88%	-14,3 PP	40%	37%	2,9 PP	11%	6%	5,1 PP	16%	6%	9,2 PP	1%	2%	-0,3 PP
Siemens.....	55%	57%	-1,9 PP	15%	15%	0,0 PP	27%	27%	0,1 PP	18%	16%	1,9 PP	100%	100%	

(1) Gemeinschaft Unabhängiger Staaten.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht zur angegebenen Summe aufaddieren.